

Gemeinde Kirchentellinsfurt

N i e d e r s c h r i f t

über die Verhandlungen des Gemeinderats

**vom 28. Oktober 2021
Öffentlich**

Anwesend:	Normalzahl:	14
	Anwesend:	12
	Entschuldigt:	2

Vorsitzender: BM Haug
Schriftführerin : Frau Walter

Gemeinderatsmitglieder:

Bausch, Marie-Luise
Beckert, Peter
Eißler, Karl
Heusel, Dr. Andreas
Hornung, Dr. Martin
Kessler, Mathias
Kowalewski, Dr. Eva
Kriegeskorte, Petra
Liebig, Melanie
Rukaber, Werner
Schneck, Marc
Setzler, Ruth

Entschuldigt (wegen dringenden beruflichen oder persönlichen Gründen):

Heinzel, Hans-Peter
Stoll, Heiko

Sitzungsdauer: 18:30 – 20:25 Uhr

Z u r B e u r k u n d u n g

Vorsitzender: Gemeinderatsmitglieder: Schriftführer/in:

T a g e s o r d n u n g

Öffentlich:

1. Einwohnerfragestunde (für Einwohner und Jugendliche)
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Flurbereinigung Kirchentellinsfurt
 - 3.1 Zustimmung zum Entwurf des Wege- und Gewässerplans sowie zum Kosten- und Finanzierungsplan
 - 3.2 Einvernehmen über Linienführung und Ausbaustandard Der öffentlichen Feldwege
 - 3.3 Verpflichtung zur Pflege der landschaftspflegerischen Anlagen
4. Auswertung der Verkehrsmessung an der Neuen Steige und Bereitstellung von Mitteln für die verkehrstechnische Umsetzung der Neuen Steige und der Karlstraße in 2022
5. Kommunale Erschließungsgesellschaft Reutlingen-Kirchentellinsfurt mbH i. L.: Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2020
6. Kommunale Erschließungsgesellschaft Reutlingen-Kirchentellinsfurt mbH i. L.: Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020
7. Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats
8. Verschiedenes, Bekanntgaben

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	28. Oktober 2021
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	12
Entschuldigt	GR Heinzel, GR Stoll
Schriftführer	Frau Walter

§ 90

1. Einwohnerfragestunde (für Einwohner und Jugendliche)

Es werden keine Fragen gestellt.

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	28. Oktober 2021
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	12
Entschuldigt	GR Heinzel, GR Stoll
Schriftführer	Frau Walter

§ 91

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es sind keine nichtöffentlich gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	28. Oktober 2021
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	12
Entschuldigt	GR Heinzel, GR Stoll
Schriftführer	Frau Walter

§ 92

3. Flurbereinigung Kirchentellinsfurt

3.1 Zustimmung zum Entwurf des Wege- und Gewässerplans sowie zum Kosten- und Finanzierungsplan

3.2 Einvernehmen über Linienführung und Ausbaustandard Der öffentlichen Feldwege

3.3 Verpflichtung zur Pflege der landschaftspflegerischen Anlagen

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 57/2021, welche dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist. Er begrüßt Frau Schnelle und Frau Clus von der Abteilung Vermessung und Flurneuordnung des Landratsamtes Tübingen.

Frau Schnelle erläutert den Entwurf des Wege- und Gewässerplanes.

GR Dr. Heusel spricht auf die geplante Gehölzpflanzung am Rentnerweg an. Von ihm vorgeschlagene Bänke seien mangels Fläche abgelehnt worden. Er fragt, ob durch die Flurneuordnung dann Flächen zur Verfügung stehen würden.

Dies bejaht **OBM Lack**.

GR Dr. Heusel fragt, wie viele Verkaufsangebote bei der Gemeinde eingegangen seien.

Frau Mang teilt mit, dass 10 Verkaufsangebote eingegangen seien.

BM Haug ergänzt, dass durch die Flächenzuteilung dort eine Bepflanzung bzw. das Aufstellen von Sitzmöglichkeiten möglich sei.

GR Dr. Heusel betont, dass er Bänke und Sitzgelegenheiten priorisiere.

Frau Schnelle erläutert, dass die Gehölze als Ausgleich gepflanzt werden müssen. Sitzmöglichkeiten wären auch möglich. Dies könne man bei der Zuteilung berücksichtigen.

Weiter spricht **GR Dr. Heusel** auf die Kreuzung des Rentnerweges an. Die Überquerung ergebe sich der bisher genutzten Stelle. Es sei schade, dass dies bei der Planung ignoriert werde.

Frau Schnelle erklärt, dass an dieser Stelle nicht genügend Platz für eine Querungshilfe vorhanden sei.

BM Haug ergänzt, dass es bisher keine sichere Querungshilfe gab und man davon ausgehe, dass diese bei Vorhandensein an der dafür geplanten Stelle genutzt werde.

GRin Bausch erklärt, dass sie und die GAL-Fraktion diesem Wege- und Gewässerplan zustimmen werden. Der Teil 2 des Maßnahmenkataloges sei sehr wichtig. Es könnten sogar noch an mehr Stellen Gehölze vorgesehen werden. Die Führung des Radweges finde sie sehr gut. Bezüglich der Begleitung des Rentnerweges halte sie Bepflanzung und Bänke für gut.

GR Rukaber fragt, ob schon Gespräche mit allen Eigentümern stattgefunden haben bzw. ob diese den Plan kennen.

Frau Schnelle erklärt, dass zuerst der Wege- und Gewässerplan aufgestellt werde. Danach werde vermessen, wie viel Fläche benötigt werde. Daraus errechne man die verteilbare Fläche. Anschließend werden Termine mit jedem Eigentümer stattfinden. Dort können dann Zuteilungswünsche geäußert werden. Vorab hatten die Bürger die Möglichkeit in die Planunterlagen Einsicht zu nehmen.

GR Eißler fragt zur Radwegplanung, ob dies ein landwirtschaftlicher Weg in Kombination mit Radweg sei und ob dieser asphaltiert sei.

Dies bejaht **Frau Schnelle**.

Abschließend fasst das Gremium mit 12 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich folgenden

Beschluss:

- 1. Zustimmung zum Entwurf des Wege- und Gewässerplans sowie zum Kosten- und Finanzierungsplan**
- 2. Einvernehmen über Linienführung und Ausbaustandard der öffentlichen Feldwege**
- 3. Verpflichtung zur Pflege der landschaftspflegerischen Anlagen**

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	28. Oktober 2021
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	12
Entschuldigt	GR Heinzel, GR Stoll
Schriftführer	Frau Walter

§ 93

4. Auswertung der Verkehrsmessung an der Neuen Steige und Bereitstellung von Mitteln für die verkehrstechnische Umsetzung der Neuen Steige und der Karlstraße in 2022

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 53/2021, welche dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Herr Schäfer erläutert anhand einer Präsentation die Ergebnisse der Verkehrsmessungen an der Neuen Steige. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Über einen Zeitraum von vier Monaten habe man an zwei Stellen die Verkehrszahlen und die gefahrenen Geschwindigkeiten gemessen. Im unteren Bereich der Neuen Steige wurden über einen Zeitraum von 2 Monaten 136.500 Fahrzeuge gezählt. 66 % der Fahrzeuge hätten sich an die vorgegebene Geschwindigkeit gehalten. Von den gemessenen Geschwindigkeitsüberschreitungen seien 4,2 % erhebliche Überschreitungen gewesen. Im oberen Bereich seien über 2 Monate 106.000 Fahrzeuge gezählt worden. Die geringere Zahl erkläre sich durch den Zeitraum der Sommerferien

Hier hätten sich nur 32 % an die Geschwindigkeitsbegrenzungen gehalten. Die gemessene Spitzengeschwindigkeit habe bei 123 km/h gelegen.

Der Unterschied zum unteren Bereich sei durch dort bereits durchgeführte Maßnahmen und die Parkierungssituation zu erklären. In beiden Bereichen lagen die Überschreitungen vor allem in den Nachtstunden zwischen 0 und 5 Uhr.

Es werde vorgeschlagen, durch ein externes Büro überprüfen zu lassen, ob gegenüber den jetzigen Regelungen noch Verbesserungen erreicht werden könnten. Ebenfalls solle in diese Untersuchung die Parksituation in der Karlstraße in Verbindung mit der Kita Weilhau mit aufgenommen werden.

GR Kessler verweist auf die Haltung des Landratsamtes bei der diesjährigen Verkehrsschau. Er bezweifle, dass sich dies durch die Expertise eines Ingenieurbüros ändern würde.

GRin Kriegeskorte äußert, dass deutlich zu erkennen sei, dass durch die Einführung von Tempo 30 auf der Wannweiler Straße, die Zahl der Autos und die gefahrene Geschwindigkeit auf der Neuen Steige zugenommen habe. Die Einschaltung eines Ingenieurbüros halte sie für wichtig um Handlungsmöglichkeiten zu finden. Parkmöglichkeiten auf der Neuen Steige seien wichtig. Sie sei darüberhinaus gegen einen begleitenden Fahrradweg, da ansonsten noch schneller gefahren werde.

GRin Setzler hält eine Fahrradstraße mit erlaubtem Anliegerverkehr für eine mögliche Lösung.

Dies sei bei einer Durchgangsstraße nicht durchführbar laut **BM Haug**.

GRin Dr. Kowalewski betont, dass man die Bedürfnisse der Fahrradfahrer nicht aus den Augen verlieren dürfe. Sie plädiert dafür auf der Neuen Steige stationäre Blitzer aufzustellen.

BM Haug erläutert, dass das Landratsamt für die Überwachung des fließenden Verkehrs zuständig sei. Auf Gemeindestraßen würden bis dato keine Blitzer installiert.

Abschließend fasst das Gremium mit 13 Ja-Stimmen einstimmig folgenden

Beschluss:

Im Haushaltsplan 2022 wird ein Betrag in Höhe von 15.000 € für die verkehrstechnische Untersuchung der Neuen Steige und der Karlstraße vorgesehen.

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	28. Oktober 2021
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	12
Entschuldigt	GR Heinzel, GR Stoll
Schriftführer	Frau Walter

§ 94

5. Kommunale Erschließungsgesellschaft Reutlingen-Kirchentellinsfurt mbH i. L.: Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2020

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 55/2021, welche dieser Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

Ohne weitere Diskussion fasst das Gremium mit 13 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

1. Vom Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2020 wird Kenntnis genommen.
2. Der Vertreter der Gemeinde Kirchentellinsfurt in der Gesellschafterversammlung der Kommunalen Erschließungsgesellschaft Reutlingen-Kirchentellinsfurt mbH i.L. (KE Nord GmbH i.L.) wird angewiesen, folgendem Beschlussvorschlag zuzustimmen:
 - a) Der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft H/W/S Hoffmann GmbH & Co. KG geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der KE Nord GmbH i.L. zum 31.12.2020 wird festgestellt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von -14.212,65 € wird auf das Geschäftsjahr 2021 vorgetragen.

Außerdem fasst das Gremium mit 12 Ja-Stimmen folgenden Beschluss:

- c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

(BM Haug ist als Mitglied der Geschäftsführung befangen und wirkt bei diesem Beschluss nicht mit.)

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	28. Oktober 2021
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	12
Entschuldigt	GR Heinzel, GR Stoll
Schriftführer	Frau Walter

§ 95

6. Kommunale Erschließungsgesellschaft Reutlingen-Kirchentellinsfurt mbH i. L.: Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 56/2021, welche dieser Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

Ohne weitere Diskussion fasst das Gremium (ohne die Mitglieder des Aufsichtsrats) einstimmig folgenden Beschluss:

**Der Vertreter der Gemeinde Kirchentellinsfurt in der Gesellschafterversammlung der Kommunalen Erschließungsgesellschaft Reutlingen-Kirchentellinsfurt mbH i.L. (KE Nord GmbH i.L.) wird angewiesen, folgendem Beschlussvorschlag zuzustimmen:
Dem Aufsichtsrat der KE Nord GmbH i.L. wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.**

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	28. Oktober 2021
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	12
Entschuldigt	GR Heinzel, GR Stoll
Schriftführer	Frau Walter

§ 96

7. Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats

GR Dr. Heusel spricht auf den Neubau der Diakoniestation in Kusterdingen an. Die Gemeinde Kirchentellinsfurt habe hierfür finanziell ihren Anteil geleistet. Damals sei der Wunsch geäußert worden, dass auf dem Gebäude dann auch der Schriftzug „Diakoniestation Kirchentellinsfurt/Härten/Wannweil“ zu lesen sei. Dies sei nicht erfolgt. Er bitte darum, dies zu klären.

GRin Kriegeskorte spricht auf die Kunstaussstellung Kunst + Gut in Reutlingen an. Sie fragt, wie der Verkauf der Hildebrandwerke gelaufen sei. Weiter fragt sie, ob es weitere Kontakte mit Herrn Kreisarchivar Dr. Sannwald gegeben hätte. Dieser habe angeboten, Hildebrandbilder in der Glashalle des Landratsamtes auszustellen.

BM Haug erklärt, dass für die Kunstaussstellung Kunst + Gut zehn Hildebrandbilder zur Verfügung gestellt worden seien. Es seien davon zwei Bilder verkauft worden. Bezüglich der Ausstellung im Tübinger Landratsamt werde man zeitnah entsprechend informieren.

GR Schneck fragt nach den Aspekten der Energiegewinnung im Campus Martinshaus. Dies würde die GAL-Fraktion interessieren.

Laut **OBM Lack** komme dieser Punkt zum Tragen, wenn der Gewinner des Preiswettbewerbs beauftragt sei. Der Gewinner habe Erdwärme vorgesehen.

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	28. Oktober 2021
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	12
Entschuldigt	GR Heinzel, GR Stoll
Schriftführer	Frau Walter

§ 97

8. Verschiedenes, Bekanntgaben

Herr Schäfer erklärt auf die Anfrage von GR Beckert in einer der vorangegangenen Sitzungen, dass die Gemeindebücherei die bisherige Praxis bezüglich der Büchereiausweise nicht ändern werde. Ab dem Schulalter werden für die Kinder eigene (kostenfreie) Ausweise ausgestellt. Jüngere Kinder müssten über den (kostenpflichtigen) Ausweis ihrer Eltern ausleihen. Dies werde auch in anderen Gemeinden so gehandhabt.